

CORPORATE GOVERNANCE

1	EINLEITENDE BEMERKUNGEN	44
2	KONZERNSTRUKTUR UND AKTIONARIAT	44
3	KAPITALSTRUKTUR	44
4	OPERATIVE FÜHRUNGSSTRUKTUR	45
5	VERWALTUNGSRAT	48
6	INTERNE ORGANISATION	50
7	KOMPETENZREGELUNG	50
8	INFORMATIONEN- UND KONTROLLINSTRUMENTE	50
9	KONZERNLEITUNG	51
10	MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE	51
11	KONTROLLWECHSEL UND ABWEHRMASSNAHMEN	52
12	REVISIONSSTELLE	52
13	INFORMATIONSPOLITIK	52

1 EINLEITENDE BEMERKUNGEN

Grundlage des Berichts zur Corporate Governance

Der Bericht zur Corporate Governance 2017 der Interroll Gruppe orientiert sich an der Richtlinie der SIX Swiss Exchange betreffend Informationen zur Corporate Governance, an der Best Practice zur Umsetzung der Minder-Initiative sowie an den Bestimmungen des «Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance».

Querverweise

Um Wiederholungen zu vermeiden, werden in gewissen Bereichen Querverweise auf andere Berichte gemacht. Dies trifft insbesondere auf die finanzielle Berichterstattung zu.

2 KONZERNSTRUKTUR UND AKTIONARIAT

Konzernstruktur

Die operative Führungsstruktur wird in Kapitel 4 dieses Berichts dargelegt.

Dachgesellschaft und Kotierung

Die Dachgesellschaft der Interroll Gruppe, die Interroll Holding AG, hat ihren Sitz in Sant'Antonino/TI, Schweiz, und ist im Hauptsegment der Schweizer Börse SIX unter der Valorenummer 637289 kotiert. Weitere Hinweise zur Kotierung sind auf der Seite 8 im Kapitel «Interroll am Kapitalmarkt» zu finden.

Konsolidierungskreis

Die zum Konsolidierungskreis der Gruppe gehörenden Tochtergesellschaften sind in den Erläuterungen zur Konzernrechnung unter 8.4 aufgeführt. Von der Gruppe sind nur die Beteiligungspapiere der Interroll Holding AG kotiert.

Bedeutende Aktionäre

Als bedeutende Aktionäre werden Investoren oder Investorengruppen aufgeführt, die einen meldepflichtigen Anteil an der Interroll Gruppe halten. Diese Investoren sind in den Erläuterungen zur Jahresrechnung der Interroll Holding AG unter Punkt 3.5 («Bedeutende Aktionäre») aufgeführt. Die unterjährigen Veränderungen können auf der Website der SIX Swiss Exchange unter Significant Shareholders bei Interroll abgerufen werden.

Kreuzbeteiligungen

Die Interroll Gruppe hält keine kapital- oder stimmenmässigen Kreuzbeteiligungen mit anderen Gesellschaften.

3 KAPITALSTRUKTUR

Aktienkapital und Stimmrecht

Das ordentliche Aktienkapital der Interroll Holding AG beträgt CHF 854.000. Es ist in 854.000 voll liberierte Namenaktien zu nominell je CHF 1 eingeteilt. Jede Aktie hat ein Stimmrecht.

Genehmigtes oder bedingtes Kapital

Es besteht kein genehmigtes oder bedingtes Kapital.

Weitere Beteiligungspapiere

Es bestehen keine weiteren Beteiligungspapiere wie beispielsweise Genuss- oder Partizipationsscheine.

Kapitalveränderungen

Im Berichts- und Vorjahr fanden keine Kapitalveränderungen statt.

Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

Informationen zu den Mitwirkungsrechten der Aktionäre sind im Kapitel 10 («Mitwirkungsrechte der Aktionäre») des Berichts zur Corporate Governance der Interroll Gruppe aufgeführt.

Weitere Informationen zum Eigenkapital

Weitere Informationen zum konsolidierten Eigenkapital sind aus dem Eigenkapitalnachweis der finanziellen Berichterstattung der Interroll Gruppe (siehe 1.5 «Konsolidierter Eigenkapitalnachweis») und den dazugehörigen Erläuterungen ersichtlich.

4 OPERATIVE FÜHRUNGSSTRUKTUR **Managementstruktur**

Funktionale Organisationsstruktur

Die Interroll Gruppe besteht aus einer einzigen Geschäftseinheit. Sämtliche Produkte werden in allen Märkten über die jeweiligen regionalen Verkaufsgesellschaften vertrieben, wobei den spezifischen Anforderungen der Kundengruppen OEM (Erstausrüster), Systemintegratoren und Endkunden durch eine massgeschneiderte Angebotsvielfalt und Beratungsleistung Rechnung getragen wird. Die Interroll Produktionswerke konzentrieren sich auf die Herstellung spezifischer Produktgruppen. Montagewerke werden von den Produktionswerken mit Halbfabrikaten beliefert und montieren Produkte für den jeweiligen lokalen Markt. Das Interroll Forschungszentrum (IRC) ist zentral an einem Standort angesiedelt. Es entwickelt neue Produkte und forscht in der Anwendung neuer Technologien. Die auf spezifische Produktgruppen fokussierten globalen Kompetenzzentren konzentrieren sich auf die Weiterentwicklung des ihnen zugewiesenen, bestehenden Produktprogramms.

Die oberste Führungsebene (Konzernleitung) und die Managementstrukturen der Interroll Gruppe gliedern sich nach Funktionen (Gesamtleitung, Products & Technology, Global Sales & Service, Marketing und Finanzen). Die finanzielle Führung der Gruppe durch den Verwaltungsrat erfolgt einerseits auf Basis der Umsätze nach Produktgruppen und nach den geografischen Märkten, andererseits aufgrund der konsolidierten finanziellen Berichterstattung. Die Konzernleitung beurteilt zudem die finanzielle und qualitative Zielerreichung sowie weitere Kennzahlen der einzelnen Konzerngesellschaften.

Die Interroll Gruppe hat keinen Beirat.

Verwaltungsrat

PRÄSIDENT			
Urs Tanner			
VIZEPRÄSIDENT	PRÜFUNGS-AUSSCHUSS	ENTSCHÄDIGUNGS-AUSSCHUSS	ÜBRIGE MITGLIEDER
Prof. Dr. Horst Wildemann	Philippe Dubois Paolo Bottini	Urs Tanner Prof. Dr. Horst Wildemann	Stefano Mercorio Ingo Specht

Konzernleitung

CHIEF EXECUTIVE OFFICER	
Paul Zumbühl	
CHIEF FINANCIAL OFFICER	SENIOR VICE PRESIDENT CORPORATE MARKETING & CULTURE
Daniel Bättig	Jens Karolyi
EXECUTIVE VICE PRESIDENT GLOBAL SALES & SERVICE	EXECUTIVE VICE PRESIDENT PRODUCTS & TECHNOLOGY
Dr. Christoph Reinkemeier	Dr. Ralf Garlichs
REGIONEN	
Executive Vice President Americas	Tim McGill
Executive Vice President Asia	Dr. Ben Xia

Interroll Research Center (IRC), Globales Produktmanagement

Das Forschungszentrum (Interroll Research Center, IRC) entwickelt in enger Zusammenarbeit mit den Kompetenzzentren, dem globalen Produktmanagement und dem Vertrieb neue Produkte, Verfahren und Technologien.

BEREICH	LEITUNG	GESELLSCHAFT
Forschung und Entwicklung	Helmut Maiwald	Interroll Holding GmbH, Wermelskirchen (DE)
Globales Produktmanagement	Dietmar Hager	Interroll Holding GmbH, Wermelskirchen (DE)

Globale Kompetenzzentren (CoE)

Die sieben Interroll Kompetenzzentren nehmen weltweit die Funktionen der Produktentwicklung, des strategischen Einkaufs, der Entwicklung und des Einsatzes von Produktionstechnologien für ausgewählte Produkte wahr. Des Weiteren produzieren und beliefern sie Konzerngesellschaften mit Zwischenfabrikaten. Die globalen Kompetenzzentren der Interroll Gruppe werden von den unten stehenden Personen geleitet:

BEREICH	LEITUNG	GESELLSCHAFT
Förderrollen, angetriebene Förderrollen	Armin Lindholm	Interroll Engineering GmbH, Wermelskirchen (DE)
Industrie-Trommelmotoren	Dr. Hauke Tiedemann	Interroll Trommelmotoren GmbH, Baal (DE)
Supermarkt-Produkte	Dr. Anders-Staf Hansen	Interroll Joki A/S, Hvidovre (DK)
Fliesslager	Bertrand Reymond	Interroll SAS, La Roche-sur-Yon (FR)
Förderer und Sorter	Bernhard Kraus	Interroll Automation GmbH, Sinsheim (DE)
Gurtkurven	Shane Belcher	Interroll Engineering West Inc., Cañon City (US)
Technopolymere	Ingo Specht	Interroll AG, Sant'Antonino (CH)

Weltweite Verkaufs- und Produktionsgesellschaften

Regionale Kompetenzzentren (RCoE)

Regionale Kompetenzzentren produzieren für die Regionen EMEA, Amerika und Asien-Pazifik. Sie übernehmen vollumfänglich das Produktprogramm der globalen Kompetenzzentren und beliefern die regionalen Verkaufsgesellschaften mit Endprodukten sowie die Montagewerke mit Zwischenfabrikaten. Zum 1. Dezember 2016 wurden in Kronau, Deutschland, Betriebsteile sowie eine Liegenschaft übernommen, welche seither als regionales Kompetenzzentrum für Gurtkurven in Europa, Mittlerer Osten und Afrika (EMEA) firmieren.

Produktionsgesellschaften und lokale Montagewerke

Unter Vorgabe von Produktionsprozessen und Produktionstechnologien durch die globalen Kompetenzzentren produzieren die lokalen Produktionsgesellschaften spezifische Produkte aus der Interroll Produktpalette. Des Weiteren montieren sie Zwischenfabrikate für ihre lokalen Märkte.

Verkaufs- und Servicegesellschaften

Die Verkaufsgesellschaften bearbeiten definierte Markt- und Kundensegmente mit der gesamten Interroll Produktpalette und stellen den 24-Stunden-Reparaturservice sicher. Zum 1. Januar 2017 startete die Interroll USA LLC in Wilmington (NC) als Verkaufsgesellschaft in den USA.

Management der operativen Gesellschaften

Die Leitung obiger Gesellschaften wurde den folgenden Personen übertragen:

EUROPA, MITTLERER OSTEN UND AFRIKA (EMEA)

FUNKTION	REGION/LAND	LEITUNG	GESELLSCHAFT
Verkauf, Service	Zentraleuropa	J. Mandelatz	Interroll Fördertechnik GmbH, Wermelskirchen (DE)
Verkauf, Service	Frankreich	G. Calvez	Interroll SAS, Saint-Pol-de-Léon (FR)
Verkauf, Service	Nordeuropa	E. Kaiser	Interroll Nordic A/S, Hvidovre (DK)
Verkauf, Service	Grossbritannien, Irland	Ch. Middleton	Interroll Ltd., Corby (GB)
Verkauf, Service	Iberische Halbinsel	R. Rovira	Interroll España SA, Cerdanyola del Vallès (ES)
Verkauf, Service	Tschechien, Balkan, Ungarn	F. Ratschiller	Interroll CZ s.r.o., Breclav (CZ)
Verkauf, Service	Polen, Russland, Ukraine	F. Ratschiller	Interroll Polska sp.z.o.o., Warschau (PL)
Verkauf, Service	Türkei, Mittlerer Osten	F. Ratschiller	Interroll Lojistik Sistemleri Ticaret Limited, Istanbul (TR)
Verkauf, Service	Italien	F. Ratschiller	Interroll Italia Srl (IT)
Verkauf, Montage, Service	Afrika	H. Campbell	Interroll SA (Proprietary) Ltd., Johannesburg (ZA)
RCoE	EMEA	M. Kuhn	Interroll Kronau GmbH (DE)

AMERIKA

FUNKTION	REGION/LAND	LEITUNG	GESELLSCHAFT
RCoE	USA	A. Robinson	Interroll Corporation, Wilmington/NC (US)
RCoE, Verkauf, Service	USA	R. Wright	Interroll Atlanta LLC, Hiram/GA (US)
Verkauf, Service	USA	R. Keely	Interroll USA LLC, Wilmington/NC (US)
Verkauf, Montage, Service	Kanada	S. Gravelle	Interroll Canada Ltd., Newmarket/Toronto (CA)
Verkauf, Montage, Service	Brasilien, Argentinien	M. Gaio	Interroll Logística Ltda., Jaguariuna/São Paulo (BR)
Verkauf, Service	Mexico	L. Pallares	Interroll Mexico S. de R.L. de C.V., Mexico City (MX)

ASIEN-PAZIFIK

FUNKTION	REGION/LAND	LEITUNG	GESELLSCHAFT
RCoE	China	T. Zhang	Interroll (Suzhou) Co. Ltd., Suzhou (CN)
RCoE	Asien-Pazifik	M.K. Lo	Interroll Shenzhen Co. Ltd., Shenzhen (CN)
Verkauf, Service	China	L. Zhi	Interroll Holding Management (Shanghai) Co. Ltd. (CN)
Verkauf, Service	Südkorea	S. Jeong	Interroll Korea Corp., Seoul (KR)
Verkauf, Service	Japan	G.W. Seng	Interroll Japan Co. Ltd., Tokio (JP)
Verkauf, Montage, Service	Thailand	N. Grisorn	Interroll (Thailand) Co. Ltd., Panthong (TH)
Verkauf, Service	Singapur, Südostasien	G.W. Seng	Interroll (Asia) Pte. Ltd., Singapur (SG)
Verkauf, Montage, Service	Australien	P. Cieri	Interroll Australia Pty. Ltd., Melbourne (AU)

5 VERWALTUNGSRAT

Mitglieder des Verwaltungsrats



Von links nach rechts

*hinten: Stefano Mercorio, Ingo Specht,
Prof. Dr. Horst Wildemann, Philippe Dubois*

vorne: Urs Tanner, Paolo Bottini

Grundsätze des Wahlverfahrens, Amtszeit

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens sechs Mitgliedern. Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden seit der Generalversammlung 2015 einzeln für eine Amtszeit von einem Jahr gewählt. Eine Wiederwahl ist zulässig. Die Aktionäre Dieter Specht und Bruna Ghisalberti bzw. ihre direkten Nachkommen erster Generation haben das Recht, insgesamt zwei Vertreter (bzw. einen Vertreter pro Familie) für den Verwaltungsrat vorzuschlagen, sofern sie mindestens 10% des Aktienkapitals halten.

TÄTIGKEITEN UND INTERESSENBINDUNGEN DES VERWALTUNGSRATS

URS TANNER

(geb. 1951, Schweizer)

Executive MBA Universität St. Gallen, AMP Harvard, war Chief Executive Officer (CEO) der Medela Gruppe, Geschäftsführer des Bereichs Tools & Plastics der Mikron Gruppe und hatte leitende Positionen bei Styner & Bienz AG (Adval Tech) inne. Derzeit ist er Mitinhaber von Halcyon Associates Inc. in den USA und Mitglied des Verwaltungsrats der Neutrik AG. Urs Tanner, seit 2008 Mitglied, war ab 2009 der stellvertretende Präsident und ist seit dem 13. Mai 2016 der Präsident des Verwaltungsrats der Interroll Holding AG und Mitglied des Vergütungsausschusses.

PAOLO BOTTINI

(geb. 1965, Schweizer)

lic. iur., Rechtsanwalt und Steuerexperte (eidg. dipl.), hatte verschiedene Positionen bei der Wirtschaftsrechtskanzlei Bär & Karrer inne und ist derzeit ein Geschäftsführer des Büros Lugano der Kanzlei. Herr Bottini ist seit 2003 Mitglied des Verwaltungsrats der Interroll Holding AG und Mitglied des Prüfungsausschusses.

PHILIPPE DUBOIS

(geb. 1950, Schweizer)

lic. iur. und lic. oec., war während seiner Tätigkeit für UBS Warburg massgeblich für den Börsengang der Interroll Holding AG verantwortlich. Er hatte ausserdem Senior-Positionen im Investment Banking bei der Bank Julius Bär inne. Derzeit ist er selbständiger Unternehmens- und Finanzberater im Bereich M&A, Corporate Finance und Management Coaching. Herr Dubois ist seit 2003 Mitglied des Verwaltungsrats der Interroll Holding AG und Mitglied des Prüfungsausschusses.

STEFANO MERCORIO

(geb. 1963, Italiener)

hält einen Abschluss in Wirtschaftswissenschaften. Er ist Rechtlicher Auditor in Italien und Gründer und Senior Partner des Studio Castellini Mercorio & Partners. Seit 1987 ist er Dottore Commercialista iscritto all «Albo dei Dottori Commercialisti e degli Esperti contabili di Bergamo». Herr Mercorio ist seit 2013 Mitglied des Verwaltungsrats der Interroll Holding AG.

INGO SPECHT

(geb. 1964, Deutscher)

hält einen Abschluss als Industriekaufmann der Industrie- und Handelskammer Köln, Deutschland. Er war Inhaber und Geschäftsführer der Luxis in Locarno und hatte verschiedene leitende Positionen in den Bereichen IT, Marketing and Business Development der Interroll Gruppe inne. In seiner heutigen Tätigkeit ist er Geschäftsführer der Interroll SA. Herr Specht ist seit 2006 Mitglied des Verwaltungsrats der Interroll Holding AG.

PROF. DR. HORST WILDEMANN

(geb. 1942, Deutscher)

Dipl.-Ing. Maschinenbau und Dipl.-Kfm. Betriebswirtschaftslehre, Universitätsprofessor Dr. Dr. h. c. mult., ist Geschäftsführer der TCW Transfer-Centrum für Produktions-Logistik und Technologie-Management GmbH & Co. KG und Leiter des Forschungsinstituts für Unternehmensführung, Logistik und Produktion an der Technischen Universität München. Er hält Ehrendokortitel der Universitäten Klagenfurt, Passau und Cottbus. Derzeit ist er Beiratsvorsitzender der Möhlenhoff GmbH und Rudolf GmbH sowie Beiratsmitglied bei der Hamberger Industrierwerke GmbH. Des Weiteren ist er Mitglied des Aufsichtsrats der Sick AG und der Zepelin GmbH. Prof. Dr. Wildemann ist seit 1999 Mitglied des Verwaltungsrats der Interroll Holding AG und Mitglied des Vergütungsausschusses. Seit Mai 2016 ist er zudem der stellvertretende Präsident des Verwaltungsrats der Interroll Holding AG.

6 INTERNE ORGANISATION

Konstitution und Ausschüsse des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat besteht aus dem Präsidenten, dem stellvertretenden Präsidenten und den übrigen Mitgliedern. Zwei ständige Ausschüsse unterstützen den Verwaltungsrat in den Bereichen Revision (Prüfungsausschuss, Audit Committee) und Gehaltspolitik (Vergütungsausschuss, Compensation Committee).

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss nimmt die Prüfungsberichte der lokalen Revisionsstellen und des Konzernprüfers entgegen und bereitet die diesbezügliche Berichterstattung an den Verwaltungsrat vor. Das Audit Committee überzeugt sich dabei insbesondere davon, dass die Konzerngesellschaften regelmässig geprüft werden. Der Prüfungsausschuss ordnet lokale interne Revisionen an und revidiert deren Berichte.

Der Ausschuss lässt sich mindestens einmal im Jahr über die durchgeführten und geplanten Revisionen informieren. Er prüft Anträge zur Verbesserung der Revisionstätigkeit. Der Prüfungsausschuss unterbreitet dem Gesamtverwaltungsrat seine Vorschläge zum Entscheid.

Vergütungsausschuss

Der Vergütungsausschuss legt die Gesamtvergütung des Geschäftsführers (CEO), der Mitglieder der Konzernleitung sowie des Verwaltungsrats dem Verwaltungsrat zum Entscheid vor. In Bezug auf den variablen Gehaltsanteil der Konzernleitung legt er auf Antrag des CEO zu Jahresbeginn die Ziele fest. Ferner schlägt der Ausschuss dem Verwaltungsrat die Bedingungen für das Aktienbeteiligungsprogramm vor. Das Vergütungssystem ist im Vergütungsbericht geschildert.

Arbeitsweise des Verwaltungsrats und der Ausschüsse

Der Verwaltungsrat tagt so oft, wie es die Geschäfte erfordern, mindestens aber viermal pro Jahr.

Die Einberufung zu Sitzungen des Verwaltungsrats erfolgt durch den Verwaltungsratspräsidenten. Jedes Mitglied ist berechtigt, unter Angabe des Verhandlungsgegenstands, die Einberufung einer Sitzung zu verlangen. An den Sitzungen des Verwaltungsrats nimmt der CEO teil. Bei Bedarf nehmen weitere Mitglieder der Konzernleitung oder des erweiterten Managements an den Sitzungen teil.

Der Verwaltungsrat ist bei persönlicher Anwesenheit der absoluten Mehrheit sämtlicher Mitglieder beschlussfähig. Die Beschlüsse werden mit absoluter Mehrheit der anwesenden Stimmen gefasst. Bei Stim-

mengleichheit zählt die Stimme des Präsidenten doppelt. Alle Beschlüsse des Verwaltungsrats werden protokolliert. Die Sitzungen sind in der Regel ganztägig.

Die Sitzungen des Prüfungs- und des Vergütungsausschusses finden nach Bedarf statt und können durch jedes Mitglied einberufen werden. Im Geschäftsjahr 2017 traf sich der Verwaltungsrat fünfmal, der Prüfungsausschuss dreimal und der Vergütungsausschuss zweimal zu regulär angesetzten Sitzungen.

7 KOMPETENZREGELUNG

Statutarische Grundlagen zur Kompetenzregelung

Alle grundlegenden Kompetenzen und Aufgaben der Organe sind in den Statuten der Interroll Holding AG geregelt. Die Statuten definieren an Dritte nicht übertragbare und unentziehbare Aufgaben des Verwaltungsrats.

Verantwortung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Strategie verantwortlich und übt die übergeordnete Leitung, Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung der Interroll Gruppe aus. Der Verwaltungsrat hat von der statutarischen Kompetenz Gebrauch gemacht, die Geschäftsführung an Dritte, die nicht Aktionäre sein müssen (Konzernleitung), zu übertragen.

Geschäftsführung und Organisationsreglement

Der Verwaltungsrat hat durch Festlegung im Organisationsreglement die Führung des laufenden Geschäfts einem Geschäftsführer (CEO) übertragen. Dieser ist für die Gesamtführung der Interroll Gruppe und für alle Angelegenheiten verantwortlich, die nicht gemäss Gesetz, den Statuten und dem Organisationsreglement einem anderen Gesellschaftsorgan zustehen. Insbesondere ist der Geschäftsführer für die gesamte operative Leitung verantwortlich. Kompetenzen und Kontrollen sind in einem Organisationsreglement festgelegt.

8 INFORMATIONS- UND KONTROLLINSTRUMENTE

Berichterstattung an den Verwaltungsrat

Der CEO orientiert den Verwaltungsrat an jeder Sitzung über den laufenden Geschäftsgang, die wichtigsten Geschäftsvorfälle der Gruppe sowie über die Erledigung der an das Gruppenmanagement delegierten Aufgaben.

Management-Informationssystem

Das Management-Informationssystem (MIS) der Interroll Gruppe konsolidiert monatlich Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung sowie diverse Kennzahlen der Tochtergesellschaften und vergleicht

die aktuellen Zahlen mit dem Vorjahr und dem Budget. Das Budget wird aufgrund der Quartalsabschlüsse in Form einer Prognose auf seine Erreichbarkeit je Gesellschaft sowie konsolidiert überprüft. Anlässlich der Verwaltungsratssitzungen werden die Finanzberichte diskutiert.

Interne Revision und Kontrollinstrumente

Interne Revisionen werden jährlich bei ausgewählten Tochtergesellschaften im Auftrag des Prüfungsausschusses durchgeführt. Die inhaltlichen Schwerpunkte richten sich nach dem Risikoprofil der jeweiligen Gesellschaft. Die Berichte des Prüfungsausschusses werden mit der Geschäftsleitung besprochen.

Ausserordentliche Vorfälle und wichtige Entscheide, die im Organisationsreglement aufgeführt sind, werden allen Mitgliedern des Verwaltungsrats unverzüglich und schriftlich zur Kenntnis gebracht.

9 KONZERNLEITUNG

Die Konzernleitung der Interroll Gruppe bestand per Ende 2017 aus folgenden Mitgliedern:

NAME/GEBURTSJAHR	NATIONALITÄT	FUNKTION	MITGLIED SEIT
Paul Zumbühl (1957)	Schweizer	Chief Executive Officer (CEO)	Januar 2000
Daniel Bättig (1964)	Schweizer	Chief Financial Officer (CFO)	März 2013
Dr. Ralf Garlichs (1962)	Deutscher	Executive Vice President Products & Technology	Juli 2006
Dr. Chr. Reinkemeier (1966)	Deutscher	Executive Vice President Global Sales & Service	Januar 2011
Jens Karolyi (1970)	Deutscher	Senior Vice President Corporate Marketing & Culture	Januar 2011
Tim McGill (1955)	Brite	Executive Vice President Operations Americas	Januar 2011
Dr. Ben Xia (1966)	Chinesische	Executive Vice President Operations Asia	Juni 2013

10 MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE

Stimmrechtsbeschränkung und -vertretung

Die Mitwirkungsrechte der Aktionäre entsprechen den gesetzlichen Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechts. Jede ausgegebene Aktie hat ein Stimmrecht. Ein Aktionär kann maximal 5% der Gesamtstimmen ausüben. Einzelne Nominees können dagegen mehr als 5% der Gesamtstimmen ausüben, wenn sie die Identität der Aktienbegünstigten angeben und wenn die einzelnen Aktienbegünstigten gesamthaft nicht mehr als 5% der Stimmrechte ausüben. Diese Stimmrechtsbeschränkung trifft nicht auf die Gründerfamilien zu, sofern die einzelnen Familien über mindestens 10% des Aktienkapitals verfügen.

Namenaktien von Nominees, die 2% des ausstehenden Aktienkapitals überschreiten, werden nur dann als stimmberechtigte Aktien im Register eingetragen, wenn sich der Nominee schriftlich bereit erklärt hat, gegebenenfalls die Namen, Adressen und Aktienbestände der Personen offenzulegen, für die er 0,5% oder mehr des ausstehenden Aktienkapitals hält.

Statutarische Quoren

Die Generalversammlung ist unter Vorbehalt anderslautender statutarischer oder gesetzlicher Bestimmungen ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Aktionäre und vertretenen Aktien beschlussfähig.

Einberufung zur Generalversammlung

Die Einladung zur Generalversammlung erfolgt mindestens zwanzig Tage vor dem Versammlungstag, rechtswirksam durch einmalige Bekanntmachung im Publikationsorgan der Gesellschaft («Schweizerisches Handelsamtsblatt»). Zudem versendet der Verwaltungsrat eine briefliche Einladung an die im Aktienbuch eingetragenen Namenaktionäre.

Traktandierung und Eintragung im Aktienregister

In der Einladung zur Generalversammlung sind alle Verhandlungsgegenstände sowie die Anträge des Verwaltungsrats und gegebenenfalls der Aktionäre, welche die Durchführung der Generalversammlung oder die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstands verlangt haben, in die Tagesordnung aufzunehmen. Über Anträge zu nicht ordnungsgemäss angekündigten Verhandlungsgegenständen können keine Beschlüsse gefasst werden, ausser über Anträge auf Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung oder auf Durchführung einer Sonderprüfung. Zehn Tage vor einer Generalversammlung bis zu dem auf die Generalversammlung folgenden Tag werden keine Eintragungen in das Aktienbuch vorgenommen.

11 KONTROLLWECHSEL UND ABWEHRMASSNAHMEN

Angebotspflicht

Es bestehen keine statutarischen Regelungen betreffend «Opting-up» und «Opting-out».

Kontrollwechselklauseln

Es existieren keine Vereinbarungen von Abgangsschädigungen, sonstige Vereinbarungen und Pläne im Falle eines Kontrollwechsels oder bei der Beendigung eines Arbeitsverhältnisses.

12 REVISIONSSTELLE

Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors

Mit Beschluss der Generalversammlung vom 12. Mai 2017 hat die Interroll Holding AG die Firma PricewaterhouseCoopers (PwC) als Revisionsstelle für die Interroll Gruppe für die Amtsdauer von einem weiteren Jahr bestimmt. PwC ist seit dem Jahr 2011 Revisionsstelle der Interroll Gruppe. Seit 2012 ist Herr Patrick Balkanyi Mandatsleiter mit Prüfungsverantwortung.

Revisionshonorar

Die Revisionshonorare, die von PricewaterhouseCoopers für die Prüfung des Geschäftsjahres 2017 in Rechnung gestellt werden, betragen CHF 0,4 Mio. Die Honorare für die Prüfung des Jahres 2016 betragen CHF 0,4 Mio.

Informationsinstrumente der externen Revision

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Beurteilung der externen Revision. Diese erstellt zu Händen des Verwaltungsrats einen Prüfungsbericht. Jährlich finden mindestens zwei Besprechungen zwischen der externen Revision und dem Prüfungsausschuss statt. Dabei werden die wesentlichen Feststellungen je Gruppengesellschaft sowie der konsolidierten Rechnung im «Comprehensive Auditors Report to the Board of Directors» zusammengefasst und eingehend besprochen.

13 INFORMATIONSPOLITIK

Ansprechpartner

Interroll pflegt eine transparente, rasche, offene und gleichzeitige Informationspolitik gegenüber allen Interessensgruppen. Dafür stehen der Gruppen-CEO und der Gruppen-CFO als direkte Ansprechpartner zur Verfügung.

Berichte über die Geschäftstätigkeit

Die Interroll Gruppe veröffentlicht zweimal jährlich umfassende Berichte: für das erste Halbjahr und für das Kalenderjahr. Neben den Geschäftstätigkeiten und finanziellen Ergebnissen nach IAS/IFRS werden die Aktionäre und die Öffentlichkeit auch regelmässig über bedeutende Veränderungen und Entwicklungen informiert.

Informationsquellen

Unter www.interroll.com/investor-relations finden sich weitere relevante Informationen. Halb- und Jahresberichte können unter www.interroll.com auch als PDF-Dokument heruntergeladen werden. Die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre können die Zusendung des Geschäftsberichts in gedruckter Form verlangen und sich für eine automatische Zusendung des Geschäftsberichts bei der Investor-Relations-Abteilung registrieren lassen.